

\* \* \* Anfang Juli h. a. übergab mir ein unbekannter Herr eine Comptoiruhr zur Reparatur und ersuchte mich, da seine Geschäfte große Pünktlichkeit erforderten, einstweilen eine alte Taschenuhr zu leihen. Da nun gedachte Comptoiruhr längst fertig, so erlaube ich mir die ergebene Bitte, um gefällige Zurücksendung jener ganz alten englischen tombacknen Taschenuhr. Sollte gedachter Herr krank, oder wohl gar gestorben seyn, so ersuche ich die resp. Erben, da jene alte englische tombackne Uhr gar keinen Werth, mir aber als Erbstück besonders lieb ist, dieselbe zuzusenden und dagegen eine sehr schöne Comptoiruhr in Empfang zu nehmen.  
 E. Ernst, Uhrmacher, im Thomasgäßchen wohnhaft.

Erwiederung. Hat denn das Schicksal die Urheberin des in Nr. 140 dieses Blattes erschienen Heirathsantrags noch nicht hart genug gezüchtigt, daß ihr noch Leichtsinns und böser Wille genug geblieben ist, um ihrer Nachsicht zu fröhnen, „den Ruf unbescholtener Frauenzimmer in ein zweideutiges Licht zu setzen?“ — Besser würde sie gethan haben, wenn sie die für jene Annonce ausgegebenen Paar Groschen aufs liebe Brod verwendet hätte: — So wäre sie doch wenigstens der Achtung und des Anspruchs auf wohlwollende Theilnahme werth geblieben! — Uebrigens wird man sie und ihren Helfershelfer — da rücksichtlich ihrer Personen auch nicht der geringste Zweifel obwaltet — gehörigen Orts zur Rechenschaft und wohlverdienten Strafe zu ziehen wissen.

**Chorzetzel vom 19. November.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>		u.	Auf der Söllner Eilpost: Hr. Rfm. Luth, v. Sölla, im Blumenberge	2
Gestern Abend.				
Hrn. Fabr. Reiche u. Fuchs, a. Schmalkalden, v. Frankf. a. d. D.	7	<b>Kanstädter Thor.</b>		
Vormittag.				
Die Frankfurter fahrende Post	3	Gestern Abend.		
Hr. Rfm. Jänisch, v. hier, v. Erf. a. d. D. jur.	5	Auf der Frankfurter Eilpost: Mad. Kabut u. Familie, u. Hr. Drümbork u. Heber, v. Frankfurt a. M., im Pot. de Bav., Bar. von Gleichen, v. Frankfurt a. M., pass. durch		
Auf der Dresdner Nacht-Eilpost: Hr. Hofr. Philipp u. Hr. Hauptm. Westel, in Engl. Diensten, v. Dresden, pass. durch, u. Rfm. Seig, v. hier, v. Dresden zurück	8	Vormittag.		
Nachmittag.				
Hrn. Fabr. Röhrer u. Comp., a. Nürnberg, von Frankf. a. d. D.	1	Der Frankfurter Post-Packwagen		
<b>Hallesches Thor.</b>		u.	Die Gaster fahrende Post	
Gestern Abend.			Hr. Kammerhr. v. Pellendorf, v. Bedra, im goldn. Adler	
Hr. Oberst v. Büнау, in R. Preuß. Diensten, von Magdeburg, pass. durch	5	Nachmittag.		
Hr. Rfm. Arnold, v. hier, v. Frankf. a. d. D. jur.	7	Hr. Rittergutspächter Nagel u. B. Knoch, a. Zöbicker, im goldnen Hirsch		
Die Dessauer fahrende Post	10	Die Frankfurter reitende Post		
Vormittag.			Hr. Rfm. Trabert, a. Weisensfels, in St. Frankfurt a. M.	
Die Hamburger reitende Post	5	<b>Peters Thor.</b>		
Hr. Rfm. Mainoni, v. h., v. Frankf. a. d. D. jur.	9	Gestern Abend.		
Hr. Hauptm. Edffler, in R. Pr. Diensten, v. Delitzsch, im goldnen Adler	11	Hr. Rfm. Müller, v. Gera, im rothen Ochsen		
Hr. Rittergutsbesitzer Schüße, v. Schweta, passiert durch	12	<b>Hospital Thor.</b>		
Nachmittag.			Gestern Abend	
Hr. Partik. Hug, a. Zürich, v. Berlin, in Stadt Hamburg	1	Hr. Stud. v. Kyau, v. hier, v. Grimma zurück		
Hr. Lieut. v. Jordan, v. Magdeburg, Breier u. Post, a. Hohenstein, u. Claus, a. Auerbach, v. Frankf. a. d. D., pass. durch	1	Vormittag.		
Auf d. Berliner Eilpost: Hr. Rf. Carli, Jahn, u. Kiedel, v. hier, v. Frankf. a. d. D. jur.	2	Die Prag- und Wiener reitende Post		
			Auf d. Nürnberger Eilpost: Hr. Rfm. Bartholds, v. Chemnitz, pass. durch	